

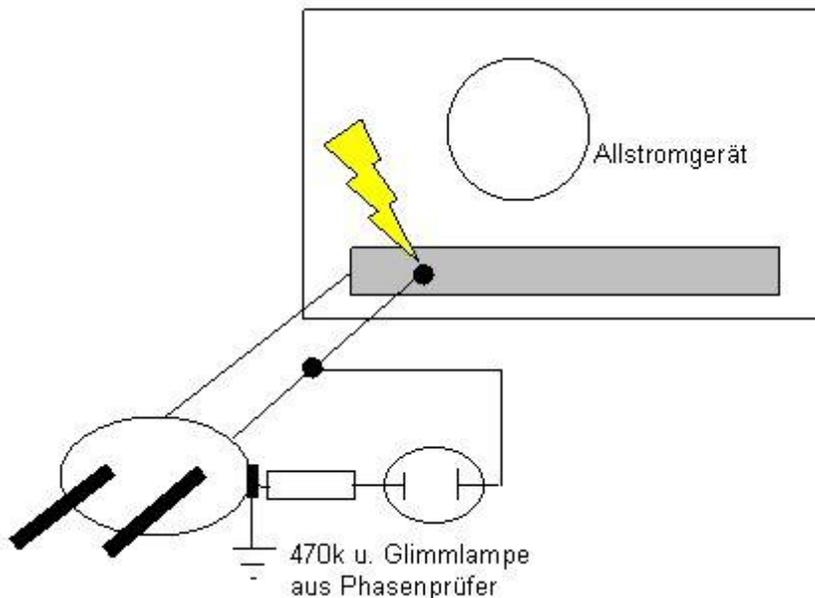
Allstromstecker modifiziert

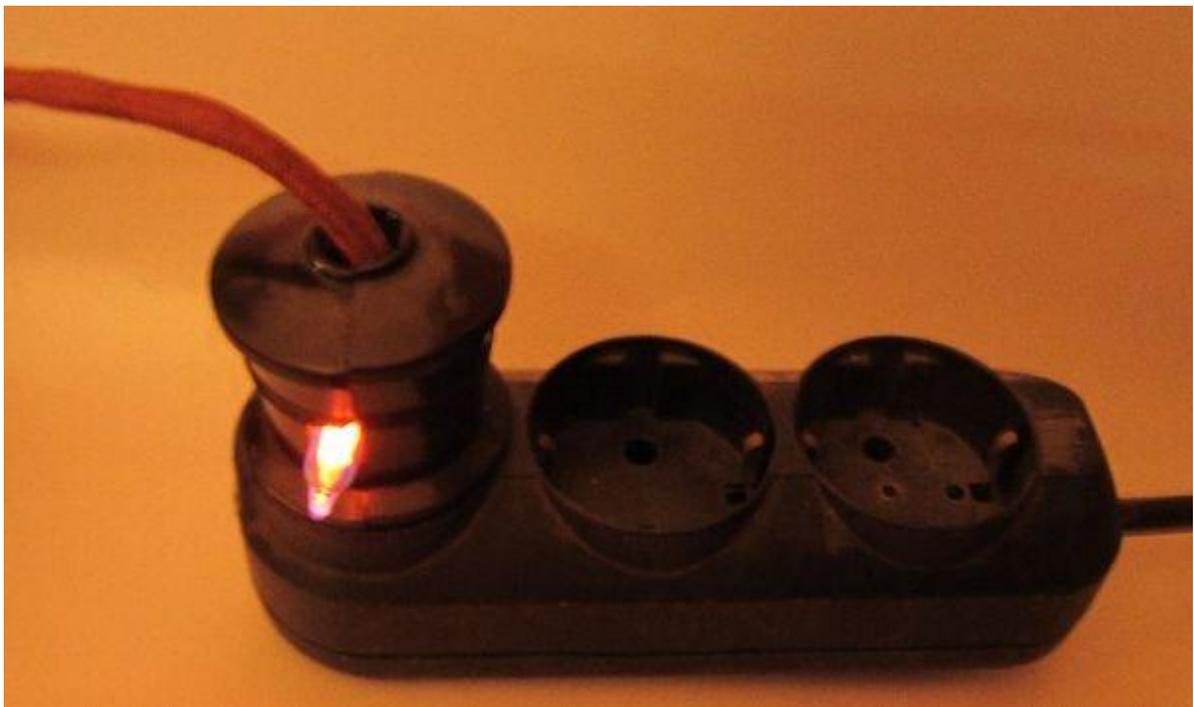
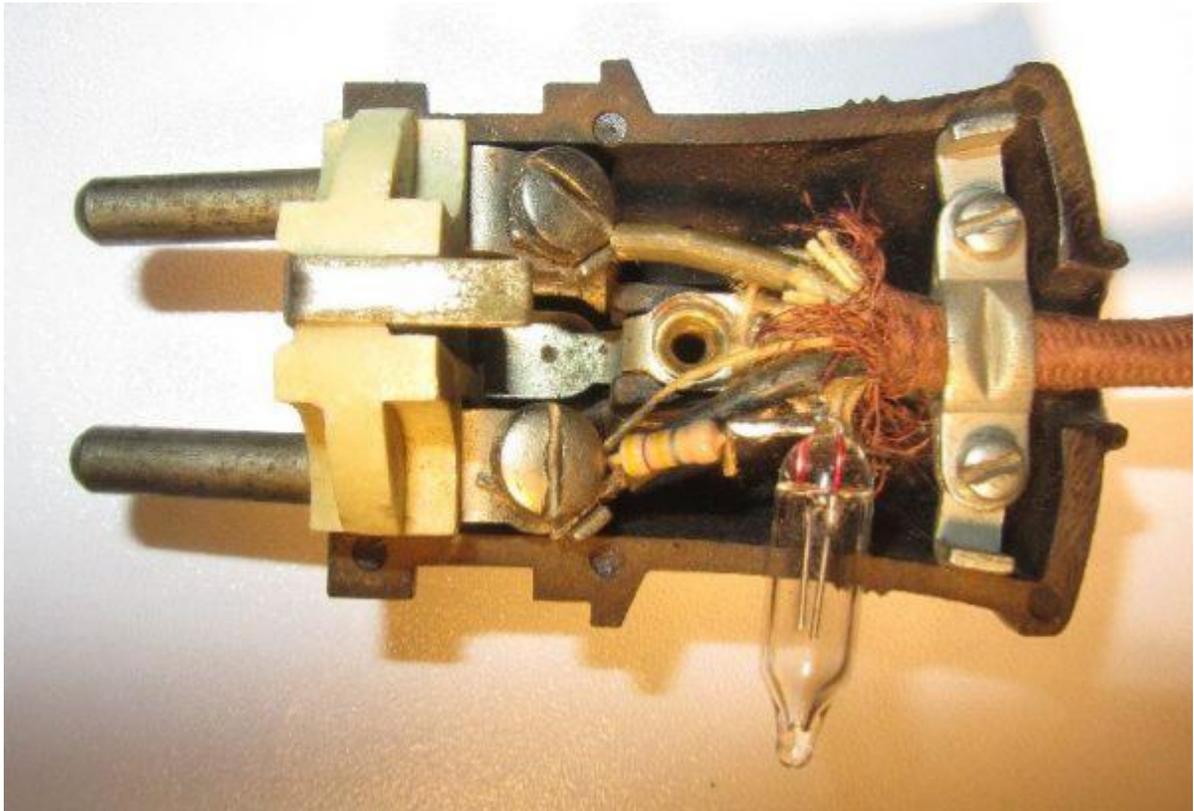
Allstromstecker modifiziert

Um sofort zu erkennen, ob das Chassis eines Allstromgerätes unter Spannung (Phase) steht, habe ich eine einfache Modifikation eines Steckers (der allerdings schon über die Schutzkontaktföhnchen verfügen muss) durchgeführt, die nun beschrieben wird.

Wie bekannt, liegt je nach Steckerdrehung entweder Phase oder Null am Chassis. Ziel ist es optisch erkennbar zu machen, falls Phase am Chassis liegt.

Dazu habe ich den Stecker aufgemacht und mit einem Durchgangsprüfer oder Ohmmeter festgestellt welches Kabel mit dem Chassis verbunden ist (evtl. muss zunächst der Einschalter betätigt werden, damit die Verbindung zum Chassis besteht). An dem dazugehörigen Kontakt im Stecker wurde eine Glühlampe in Reihe mit einem ca. 500k Widerstand gelötet und mit dem Schutzkontakt des Steckers verbunden (siehe Foto und Skizze).





Sollte also Phase am Chassis liegen, lässt der Potentialunterschied zwischen Schutzleiter und Phase die Glimmlampe erleuchten. In diesem Fall wird der Stecker umgedreht, die Lampe erlischt und gleichzeitig ist gewährleistet, dass das Chassis mit dem Nullleiter verbunden ist.

Das Prinzip ist nicht neu und in jedem Phasenprüfer umgesetzt.

Allerdings habe ich die Integration dieser einfachen, aber sehr wirkungsvollen Schutzmaßnahme bisher noch nirgends gesehen.

Inzwischen habe ich all meine Allstromempfänger mit dieser Art Stecker versehen. Phasenprüfer beherbergen sowohl Glimmlampe als auch Vorwiderstand. Mit etwas Geschick lässt sich die Glimmlampe - ohne

herauszuragen - elegant im Stecker unterbringen (für's Foto habe ich bewusst die herausragende Variante gewählt).

Viel Spaß beim Nachbau!

Mit freundlichen Grüßen